

- 2803.* Herr Adalbert Keller, Philos. Dr. in Tübingen.
 2804. }
 2805. Ihre Hoheit Louise, Herzogin von Mecklen-
 burg-Schwerin. }
 2806. Se. Hoheit Herzog Gustav von Mecklenburg-
 Schwerin. }
 2807. Herr C. von Ransau, Hofmarschall, Kammerherr
 in Ludwigslust. }
 2808. — von Flotow, Kammer-Director, Kammerherr
 in Schwerin. }
 2809. — Runo Otto Graf von Urcutt-Gyllenband, f.
 würt. Oberförster in Sulz. }
 2810. Se. Durchlaucht August, Fürst zu Hohenlohe-
 Dehringen auf Schwaben. }
 2811. Frau Eleonore Gräfin Penkel von Donners-
 mark, geb. Gräfin Penkel von Donners-
 mark auf Grambschütz. }
 2812. Herr Graf von Renard auf Gr. Strehlitz, K. K.
 Oesterr. Kammerer. }
 2813. — Graf von Zieten auf Adelsbach, K. Land-
 rath in Waldburg. }
 2814. — Heinrich Graf von Reichenbach, Erb-Gener-
 al-Land-Postmeister von Schlesien, freier Stan-
 desherr auf Goschütz. }
 2815. — Graf von Roedern auf Mittel-Weilau. }
 2816. — Franz von Schwanefeld, Oberst-Lieute-
 nant a. D. in Breslau. }
 2817. — Carl Krafer von Schwarzenfeld, Königl.
 Geheimer Regierungsrath in Breslau. }
 2818. — Freiherr von Falkenhausen, Oberst-Lieute-
 nant a. D. auf Pischkowitz. }
 2819. — Alexis Baron von Buddenbrock, Lieutenant
 a. D. auf Wabnitz. }
 2820. — Freiherr von Wechmar, Rittergutsbesitzer auf
 Jedlig. }
 2821. — von Frankenberg, Landes-Eltester auf Bo-
 gislawitz. }
 2822. — von Eisner, Landes-Eltester auf Pilgramsdorf. }
 2823. — von Thielau, Rittergutsbesitzer auf Lam-
 persdorf. }
 2824. — Lange, Ober-Bürgermeister in Breslau. }
 2825. — Lehmann, Ingenieur-Lieutenant in Breslau. }
 2826. — Carl Selinck, Justiz-Commissarius in Bresl. }
 2827. — Eduard Goguel, Diaconus in Schweidnitz. }
 2828.* Herr Asmann, Conrector am Gymnasio in
 Liegnitz. }
 2829. }
 2830.* Fräulein Auguste Teschner in Waldburg. }
 2831. Herr Wichura, Ob.-L.-Gerichts-Assessor in Ratibor. }
 2832. — Wilhelm Kramsta, Kammer-Gerichts-Refere-
 rendarius in Berlin. }
 2833. — Heinrich Kettner, Kaufmann in Stettin. }
 2834. — Robert Bartsch in Striegau. }
 2835. — Anton Klette, Ob.-L.-Gerichts-Referendarius
 in Breslau. }
 2836.* — Dr. C. Meyer, Bibliothekar in Bremen. Geister-
 Wesener. }
 2837. — Hillenkamp, Bau-Conducteur in Paderborn. }
 2838. — Friedr. Wilh. Meyer, Bürgermeister in
 Zwickau. }
 2839. Fräulein Henriette Caspari ebendas. }
 2840. Herr Joh. Gottfr. Kuntzsch, Baccal. & Organist
 ebendas. }
 2841. Die Lesegesellschaft in Schneeberg. }
 2842. Herr Hermann Laurentius, Buchhdt. in Zwickau. }
 2843. — Robert Uellenberg, Kaufmann in Elberfeld.
 Löwenstein. }
 2844.* — Hermann Beckh in Nürnberg. Kiegel & W. }
 2845. — Freiherr von Friesen, Kammerherr auf Kam-
 melburg. F. Fleischer. }
 2846. Herrn F. W. Rasse's Witwe in Soest. }

7r Jahrgang.

- 2847.* Herr G. Hamborff, Kammer-Gerichts-Assessor in
 Berlin. }
 2848. — August Zenin, Kaufmann in Danzig. }
 2849. — Otto W. Rosenmeyer, desgl. }
 2850. — Leopold Pepner, Gutsbesitzer auf Schwintsch
 bei Danzig. }
 2851.* }
 2852. } Die Universitätsbibliothek in Greifswald. Bamberg. }
 2853. Herr C. Stöbner, Kaufmann in Leipzig. Henze & B. }
 2854.* — Graf Carl Schlieffen, Major u. Adjutant S.
 f. h. des Kronprinzen in Berlin. Mittler. }
 2855. Mr. Sydney Williams, London. Black & A. }
 2856. R. Thomson Esqre., Librarian London Institutio.
 Asher & Co. }
 2857. Herr Andreas Heckel in Wien. Mayer & Co. }
 2858. — Baron von Stockheim, f. baier. Lieutenant.
 Pustet'sche B. }
 2859. — H. J. Graf von Schweinig, Majorats Herr der
 Herrschaft Dieban. Pausnig. }
 2860. — Zietursch, Justizrath in Glogau. }

[1212.]

An die Herren

Verleger medicinischer Schriften.

In der Wissenschaft und Ihrem eigenen Interesse wünsche ich von jedem Ihrer neuesten medicinischen Verlagsartikel, um das ärztliche Publikum auf den wesentlichen Inhalt desselben durch meine Relations-Institute: „Berliner medic. Central-Zeitung“, „medic. Almanach“ und „reper. Jahrbuch für die Leistungen der ges. Heilkunde“ hinweisen zu können, Ein Gratis-Exemplar durch Hrn. Buchhändler Eisenach zugesandt zu erhalten.

Dr. J. J. Sachs in Berlin.

[1213.] Nöthiger Nachtrag zur Anzeige des Herrn Isidor Loebell in Nr. 14 des Börsenblattes v. d. J.

Das Reisser Geschäft des Hrn. Loebell ist von ihm nicht freiwillig aufgegeben, sondern vielmehr vom Gericht Schulden halber in Beschlag genommen und versiegelt worden, was hier allgemein bekannt ist und durch die Acten des Gerichts bewiesen werden kann. Der im Laufe des Monats März bevorstehende Termin wird erst bestimmen, ob unsere Herren Collegen etwas von ihren Artikeln ohne besondere Meldung zurück erhalten werden. Hierüber, so wie über den Verkauf des Rawitzer Geschäfts an den hiesigen Eisenhändler Hrn. Mathauschek, ertheilen wir unsern Herren Collegen gern schriftlich nähere Auskunft, da unser ausführliche Anzeige in dem Börsenblatte nicht aufgenommen worden ist.

Denjenigen Herren Collegen, welche uns Ihre Gerechtfame in eser Angelegenheit übergeben, und uns mit Vollmacht, so wie mit specificirtem Rechnungs-Auszug versehen, werden wir ch Kräften dienen.

Reisse, d. 27. Febr. 1840.

Th. Semmings.

Senze & Burckhardt.

39

3. Liste der Buchhandlung Verb. Sitz in Breslau.

Laurentius.

Löwenstein.

F. Fleischer.

=

=

=

=

=

=

=

=

=

=

=

=

=

=

=

=

=